NACHRICHTEN
Österreich

Baustellenalert: Züge zwischen München und Salzburg fallen aus!

Wegen Bauarbeiten kommt es zwischen München und Salzburg von Mitte Oktober bis Anfang November zu wochenlangen Zugausfällen und Fahrplanänderungen. Informieren Sie sich rechtzeitig über Verzögerungen.

Ab Mitte Oktober wird es auf der Bahnstrecke zwischen München und Salzburg zu umfangreichen Sanierungsarbeiten kommen. Diese Maßnahme, die sowohl den Fern- als auch den Nahverkehr betrifft, wird von der Deutschen Bahn durchgeführt und voraussichtlich bis Anfang November dauern. Reisende sollten sich auf zahlreiche Einschränkungen und längere Fahrzeiten einstellen.

Der genaue Zeitraum für die Bauarbeiten ist zwischen dem 15. Oktober und dem 4. November 2024. Während dieser Zeit werden auf dem Abschnitt zwischen Rosenheim und Freilassing Gleis- und Weichenarbeiten sowie Wartungsarbeiten an der Oberleitung vorgenommen. „Die Züge werden teilweise eingleisig verkehren oder sogar ganz gesperrt“, erklärte ein Sprecher der Deutschen Bahn. Dies bedeutet, dass Fahrgäste teils bis zu 45 Minuten mehr Reisezeit einplanen müssen.

Einschränkungen im Fernverkehr

Bereits vom 15. bis 25. Oktober sind folgende Maßnahmen im Fernverkehr angekündigt:

- **Eurocity-Linie (EC) zwischen München und Salzburg:** Hier muss die Hälfte der Züge ausfallen,

während die anderen planmäßig verkehren.
- **Railjet-Linie München – Wien – Budapest:** Diese Züge werden umgeleitet, was bedeutet, dass Halte in Salzburg, Linz, St. Pölten und anderen Städten entfallen. Die Fahrzeit verlängert sich zudem um etwa 45 Minuten.

In der Zeit vom 26. Oktober bis 4. November wird die Lage nochmals schwieriger:

- **EC-Linie München – Salzburg:** Diese Züge fallen zwischen den beiden Hauptstationen vollständig aus, wodurch auch die Halte in Rosenheim und Traunstein wegfallen.
- **RJ-Linie München – Salzburg – Wien – Budapest:** Hier gibt es ebenfalls eine Umleitung, die den Stop in wichtigen Städten wie Linz und Wien ausschließt.

Auswirkungen auf den Nahverkehr

Die Auswirkungen der Baustelle sind nicht nur im Fernverkehr spürbar. Auch lokale Verbindungen, insbesondere im Regionalverkehr, sind betroffen. Laut der Bayerischen Regiobahn (BRB) müssen Fahrgäste mit Änderungen im Fahrplan und teils ausgefallenen Verbindungen rechnen. Betroffene Strecken sind derzeit noch nicht vollständig in den Buchungssystemen aufgeführt, daher sollten Reisende sich kurz vor der Abfahrt über die aktuelle Lage informieren.

„Wir empfehlen, sich über den DB-Navigator oder die Webseite bahn.de zu informieren“, hieß es in einer Mitteilung der Bahn. Ersatzbusse werden in vielen Fällen für ausgefallene Züge bereitgestellt.

Reisende zwischen München und Salzburg müssen sich auf eine herausfordernde Reisezeit einstellen und sollten entsprechend planen. Die Sanierungsarbeiten zielen darauf ab, die Infrastruktur zu verbessern und Reisenden in der Zukunft eine zuverlässigere Verbindung zu bieten. Für weitere Details zu den

Verkehrsbeeinträchtigungen und spezifischen Verbindungen besuchen Sie **www.tz.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at